# Informationen über die DPG

**Herzlich willkommen auf unserer Homepage!**

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Gesellschaft und an der Psychoanalyse, deren Begründer Sigmund Freud ein großes, faszinierendes Werk geschaffen hat, das seither ständig weiterentwickelt wird.

Die Psychoanalyse ermöglicht Einblicke in die Macht des Unbewussten, in unsere Psyche und ihre kindlichen Wurzeln, unsere Beziehungen und die soziokulturellen Strukturen, in denen wir leben.

Auf unseren Seiten finden Sie Informationen über unsere wissenschaftlichen Aktivitäten, unsere Aus- und Weiterbildungsangebote, über die psychoanalytischen Behandlungsmethoden und Hilfe bei der Suche nach einer psychotherapeutischen Behandlung. Weiterführende Literatur finden Sie in unserer Literatursuche.

**Informationen über die Gesellschaft**

Die Deutsche Psychoanalytische Gesellschaft (DPG) ist eine wissenschaftliche Fachgesellschaft. Sie vereinigt Psychoanalytiker, die eine von ihr anerkannte, analytische Ausbildung absolviert haben. Ihre Aufgaben sind die Pflege, Weiterentwicklung und Verbreitung der von Sigmund Freud begründeten und seither weiter entwickelten Psychoanalyse in Forschung, Lehre, Therapie, Prävention und in allen anderen Anwendungen.

Die DPG ist eine Zweiggesellschaft der Internationalen Psychoanalytischen Vereinigung (IPV) und Mitglied der Europäischen Föderation Psychoanalytischer Fachgesellschaften (EFP). Sie kooperiert auf nationaler und internationaler Ebene mit der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV), mit der Deutschen Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie (DGPT) und anderen Fachgesellschaften.

Die Mitglieder der DPG tragen eine besondere Verantwortung für die Zukunft der Psychoanalyse in Deutschland. Diese Verantwortung folgt aus der Auseinandersetzung mit der Geschichte der Psychoanalyse in Deutschland, dem Verhalten von DPG-Analytikern in der Zeit des Nationalsozialismus und der Vertreibung und Ermordung der jüdischen Psychoanalytiker in den Jahren von 1933 bis 1945.

Über die Seite Kontakt können Sie mit uns Verbindung aufnehmen.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX